

ich  
lügt  
aft

wärtig  
m Kli-  
r Ver-  
g leis-  
nkau-  
r das  
Stadt-  
ageli-  
s Wi-  
en.

te in  
r der  
Kon-  
Ver-  
onn-  
chts  
Kon-  
gab  
tauf  
ogi-  
zent  
luk-  
ein  
che

rte  
mie  
am

Ju-  
tü-  
Ve-  
zu  
let  
or-  
ei  
ar  
ch

n,  
er-  
n  
e  
-  
e  
i-  
-

e  
d  
i-  
n  
n  
s-  
n  
it

ed



Über Informatik und IT-Berufe informierte Alfred Engel. Er war einer von rund 50 Referenten, die dieser Tage vor Schülern der Kursstufe I sprachen. Foto: Regina Koppenhöfer

# Praktiker berichten aus Berufsalltag

**ÖHRINGEN** Hohenloher Serviceclubs organisieren für rund 800 Gymnasiasten Informationstage

Von Regina Koppenhöfer

Es ist Montagmorgen gegen 8.30 Uhr. In der Aula des Hohenlohe Gymnasiums Öhringen (HGÖ) herrscht munteres Treiben. Rund 350 Schüler, nicht nur des HGÖ, sondern auch des Künzelsauer Ganerben-Gymnasiums, haben sich eingefunden. Die jungen Leute sind Zwölfklässler der Kursstufe I ihrer Gymnasien. Sie wollen sich an diesem Tag über zahlreiche Berufe informieren.

25 Referenten Eingeladen zu der Berufsinfoveranstaltung haben die drei Hohenloher Lions-Clubs gemeinsam mit dem Rotary-Club. Nach der kurzen Begrüßung durch HGÖ-Hausherr Lutz Jungblut teilt Fritz Morsch, der für die Serviceclubs spricht, einige Eckdaten von „berufe-live4you“ mit: 50 Referenten aus 25 Berufsfeldern, darunter auch von der *Hohenloher Zeitung*, werden an diesem Tag die Schüler über eine große Zahl an Berufen informieren. Käum begrüßt, schwärmen die Zwölfklässler auch schon aus: In

Klassenzimmern warten schon die Praktiker. Pharmazie, Recht, die Ingenieurwissenschaften, Pädagogik, Medizin, die Bundeswehr, künstlerische Berufe oder auch das Kreditwesen sind nur einige der Berufsfelder, über die sie sprechen werden.

In Zimmer B 20 geht es um Informatik. IT-Leiter Alfred Engel und Fabian Mack, Mitarbeiter in der Anwendungsentwicklung (beide von Huber Packaging Group) stehen hier Rede und Antwort. Besonders interessiert zeigt sich David

Zeller. Nach der einstündigen Info sagt der Schüler: „Ich hab' mir erhofft, dass ich noch mehr Infos bekomme, nachdem in dem Bereich auch schon ein Praktikum gemacht hab'“.

*„Jetzt hab' ich einen guten Einblick bekommen.“*

Schüler Frank Breutner

Zufrieden meint der 18-jährige aus Müllingen: „Ich bin mir jetzt ziemlich sicher, dass es in den Bereich geht.“ Die Berufsinfoveranstaltung findet er gut. „denn ich denke, es ist schon wichtig, dass man auch was aus der Praxis erfährt.“

Frank Breutner ergeht es ähnlich. Unter Marketing konnte der Öhrin-

ger Schüler sich bisher nicht so viel vorstellen. „Jetzt hab' ich einen guten Einblick bekommen. Der Referent hat alles ziemlich schülernah gemacht.“

**Gute Tipps** Auch Kevin Kisting (17) aus Öhringen findet das. „Es hat dort sehr gute Tipps gegeben.“ Für den Pilotenberuf und das Flugzeugwesen begeistert sich Mareike Megerle (17). Bisher hatte sie sich nur übers Internet schlau gemacht. „Man hat hier von den Alltagssituationen der Piloten gehört.“ Das gefällt der Schülerin aus Wohlmuthausen. Mareike und auch Kevin sind froh, dass die Fachleute zu ihnen in die Schule gekommen sind.

**Schlau gemacht** Und Franziska Leja aus Künzelsau ergeht es nicht anders. Über Bauwesen und Architektur hat sich die 17-jährige gerade schlau gemacht. Ihr Berufswunsch Bauingenieur hat sich nun „verfestigt“. Und wie findet sie den Infotag? „Ich habe mich schon sehr darauf gefreut. So kann ich gleich in mehrere Bereiche reinschnuppern und Fragen stellen.“

## Hintergrund

### Vier Tage zur Orientierung

Alle rund 800 Öhringer und Künzelsauer Gymnasiasten des Doppel-Abiturjahrgangs Kursstufe I sind dieser Tage zu Berufsinfoveranstaltungen eingeladen. Sie hören an zwei Tagen Vorträge von Referenten zu verschiedenen Berufsbildern. Die Referate finden – auch für die Künzelsauer Schüler – im Hohenlohe-

Gymnasium Öhringen und im Öhringer Wirtschaftsgymnasium statt.

Zwei weitere Tage können sich die Schüler vor Ort bei Hohenloher Betrieben ein Bild der einzelnen Berufe machen. Organisiert werden die Infotage bereits zum fünften Mal von den Lions Clubs Hohenlohe, Hohenlohe-Künzelsau und Hohenloher Land gemeinsam mit dem Rotary Club Künzelsau-Öhringen. gg